



Prävention und Schutz bieten:

Kinder und Jugendliche stark machen gegenüber s*x. Missbrauch, Mobbing und Gewalt



Kontakt:
Panja Acksel
praevention@panja-acksel.de

0177 8114339





Unser Fahrplan heute:

- 1. This is Me! Über mich
- 2. Hinsehen oder Verleugnen?
- 3. Traurige Fakten
- 4. Täter*innen-Profile & Strategien
- 5. Warum schweigen die Kinder oft?
- 6. Anregungen für Prävention zum Schutz vor Grenzüberschreitung
- 7. Gruppenübung
- 8. Auswertung Gruppenübung
- 9. Abschluss





This is me! Mein Weg in der Prävention



Schauspielerin, Gesundheitsberaterin & Coach Stressbewältigung, Kinderentspannung, Kindersport

Selbstbehauptungstrainerin für Kinder, Mädchen und Frauen

Traumatherapie, Traumapädagogik

Leitungswissen Schutzkonzept
Implementieren von Schutzkonzepten in Institutionen

ergewaltigung in Schwäbisch Hall: Leh muss ins Gefängnis nissbraucht haben - U-Haft!

chwere Vorwürfe gegen einen Lehrer aus Schwäbisch Hall in chülerinnen sexuell missbraucht zu haben. Der 62-Jährige s

Missbrauchsfälle in Rastatt

Staatsanwaltschaft: lerdächtige Selbstmord. Straigher kör unsicher

Kinder-Suizid: 30 Prozent mehr bei Schulstart

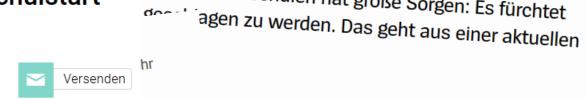
URTEIL GEFALLEN

Mobbing, Armut und Ausgrenzung

03.10.2019







Jedes dritte Kind fühlt sich in der Schule der Sekundarschulen hat große Sorgen: Es fürchtet

Mobbing in Berliner Schulen

haben

noch mehr

"Was bei Wł

Eine neue Studie über Jugend-Suizide kommt zu einem schockierenden Ergebnis: An den ersten beiden Schultagen nach den Ferien begehen 30 Prozent mehr Kinder und Jugendliche Selbstmord! Wie kann das sein? Experten sehen die Schuld auch in den Schulen.

einfach nicht mehr aus"

----- Linzeitall. Mobbing gehört für viele Schüler zum Alltag - oft mit August Folgen. Hier einige Schilderungen von Betroffenen. Wir haben unsere Lesenmon Mobbing zu erzählen. Eine Auswahl von Lehre

05.02.2019, 11:15 Uhr





Traurige Fakten:

*2023 wurden 18.497 Kinder unter 14 Jahren Opfer sexuellem von Kindesmissbrauch

*Ein bis Zwei pro Klasse

Über 100.000 Missbrauchsdarstellungen von Kindern im Internet

Jedes 3 Kind mit Mobbingerfahrung

*ø 221 Suizide bei Kindern zwischen 6 und 19 Jahren pro Jahr

20 – 30 versuchte Suizide pro Tag

In den Ferien eine Verringerung um 19 %





Sexualisierte Gewalt/Missbrauch: Täter*innen Profile



Über 85 % aus nahem Umfeld

Taten aus pädophiler Neigung heraus

Taten aus Ersatzhandlungen heraus wie:

- > Machtausübung
- > Eigene Missbrauchserfahrung
- > Keinen sexuellen Zugang zu anderen Erwachsenen/ Gleichaltrigen



Wie konnte das passieren? Wieso hat niemand etwas gemerkt?

Kindliche Neugier

Sie wissen noch nicht was "richtig" / "falsch" ist. Sie können die Situation noch nicht einschätzen

Sie haben ein Natürliches Bedürfnis nach Liebe und Anerkennung

Täter*innen bauen ein enges Vertrauensverhältnis auf

Sie erkennen wo unerfüllte Bedürfnisse/ Neugier und Sehnsüchte liegen

Sie sind sehr geschickt in Manipulationstechniken

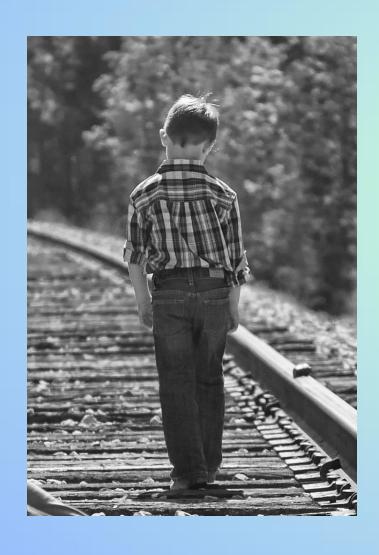
Sie üben emotionalen Druck und Angst aus

Täter*innen-Opfer Umkehr: "du hast doch mitgemacht!"





Warum schweigen Kinder?



Plötzlich ist es unangenehm!

Scham und Schuldgefühle

"Mir glaubt eh niemand"

"Es interessiert eh niemand"

Ich will anderen keinen Kummer machen

Angst vor eigener Bestrafung & Liebesentzug

Angst vor Strafe für den Täter*in







"Die größte Sorge bereiten uns Jugendliche untereinander."

"Nicht weil sie Böses wollen, sondern weil sie aus Neugier, Unwissenheit und einer gewissen Art von Coolness sich selbst und anderen teilweise erheblichen Schaden zufügen!"

> Holger Münch, Präsident des Bundeskriminalamtes



Präventive Maßnahmen: Gemeinsame Ausarbeitung



Ein gemeinsam entwickeltes und aktivesGewaltschutzkonzept zum Schutz für: Kinder & Jugendliche, Fachkräfte und Eltern

Aktives Gewatschutz Transparenz - Weiterbildungen Hous d-Achtam Reit - positive Tollar kultr - konstruktives Bedűsfins-Management
Gemeinschme Definition von
Gewalt / Gewachformen - Klare gemeinsame Handlungsleitlinie im Umgang mit Gewalt (übergiffe/Hobbingeta



Präventive Maßnahmen: Gemeinsame Ausarbeitung



Tei2 1:
2) Präventive Maßnahmen
HaBnahmen)
- Aussle Ceugen
-Projektage
- Profamilia ab 4 Kl.
- Hadebren / Jung Steitedan
- Sociales Lenien ab 1 Kl.
- Kline Helder 1 Tag
- Hilfeplakake aug WCs
- was 1st Gewal? Kuder
- was ist Gewat? Kinder -was bedoublet thing stragen
- werketraining - externe Fachka' Pleas - wherholding
- externo Fachka Che als 1111
-1000501101 Unknowledge
-Kocken
-Vorbilder finden
The second secon

Praventive Maßnahmen
Proventive Mousilariment
- anci Lives Caland believe
- positives Schuzkling - schöne Elebnisse Hottowocke.
- Tanzen / Feste
Carialaburantanadhina
- Gericht verhaudling
- positiver Steck brief
- Volumeite Such
für Hedienkompetenz
fur Hodioule om pelenz
-sexualisierle Gewalt/Hissbrauch
- Suchtbetatung
-Achtamkeit
- Umgang mit Konfliklen/Hobbing
- Gemein same Absprachen und
-Gemeinsame Absprachen und Regeln mit Kindern crarbeiten
Joseph Committee of the



Präventive Maßnahmen: Gemeinsame Ausarbeitung



Die aktive Einbeziehung von Eltern und externen Kooperationen als Entlastung der Schulen.

artizipation von/mit Eltern Info Cobbing Privention S'x Gewalt Jufahende - Kulturtage > Schule muß nicht Alles => Kooperation mit externer Anbietern > Netzwerke kultivieren



Herzlichen Dank für den gemeinsamen Austausch







Kontakt:
Panja Acksel
praevention@panja-acksel.de

0177 8114339